



Bezeichnung	Fachwerkbrücke Ainring	
Nutzungsart	Geh- und Radwegbrücke	
Standort (Land / PLZ Ort)	Deutschland	83404 Ainring
Koordinaten		
Baujahr	2001	

Unternehmen

Bauherr	Gemeinde D-83404 Ainring Gemeinde A-5071 Wals-Siezheim
Architekt / Planung	Zeller und Ronstätter GmbH Bahnhofstraße 22 83278 Traunstein
Tragwerksplaner	Ingenieurbüro Peter Zeller Steinbachweg 34 83278 Traunstein
Holzbauer	Schaffitzel Holzindustrie Herdweg 23 74523 Schwäbisch Hall

Kosten

Erstellungskosten	Ca. 250000 €
Unterhaltskosten	Geschätzt 1,0 % baukostenbezogene jährliche Unterhaltungskosten Quelle: Informationsdienst Holz: spezial Unterhaltungskosten und Lebensdauer geschützter Holzbrücken



Ausführung

Projektierungszeit	-
Fertigung	4 Monate
Transport	-
Montagedauer	3 Wochen

Technische Daten

Brückenart	Überdachte Fachwerkbrücke
Art des Hindernis	Grenzfluss Saalach
Statisch – konstruktive Systembeschreibung	Fachwerkkonstruktion - Einfeldträger
Spannweite	70,00m
Lichte Breite der Brücke	3,20m

Bauwerksbeschreibung:

Die 70,00m lange Brücke besteht wegen der großen Geometrie aus blockverleimten Ober- und Untergurträgern sowie Pfosten aus Fichten BSH. Die auf Zug beanspruchten Diagonalen sind jeweils mit ein oder zwei Stahl Rundstäben ausgeführt. Da die Brücke transport- und montagegerecht vorgefertigt wurde, sind zwei Längsstöße in den jeweiligen Drittelpunkten vorgesehen worden.

Zur horizontalen Aussteifung sind zwei Verbände eingebaut, ein Holzdiagonalverband unter der Dachkonstruktion und ein Randstahldiagonalverband unter dem Gehbelag. Um die horizontalen Kräfte aus der Dachebene in das Widerlager zu führen, sind jeweils an den Auflagern Stahlportale eingesetzt worden. Diese Portale sind jeweils mit vier Holzträgern so umstellt, so dass diese kaum in Erscheinung treten.

Das flach geneigte Dach ist weit ausladend mit einem Dachüberstand versehen und oberseitig mit Lärchenholzschildeln eingedeckt. Da der Untergurt jedoch bei Schlagregen (angenommene 30° Einfallwinkel) ungeschützt wäre, ist er konstruktiv zusätzlich durch eine oberseitige Blechabdeckung und eine seitliche Holzverschalung



geschützt.

Baustoffe

Bauteil	Unterbauteil	Konstruktionsmaterial	Firma
Gründung	Flachgründung	Stahlbeton	
Tragwerk	Haupttragwerk	BSH Obergurt, Untergurt, vertikale Pfeiler, oberer Windverband	
	Nebentragwerk	BSH Träger Bohlenbelag	
Verbindungen		Sonderstahlteile, Standardbauteile	
Fahrbahnaufbau	Fahrbahnplatte		
	Fahrbahnbelag	Bohlenbelag	
	Verschleisschicht		
Leiteinrichtung	Geländer	Untergurt dient als Geländer	unbehandelt
	Schrammbord		
Abdichtung	Fahrbahnübergang		
	Deckung	Lärchenschindeln	

Holzschutz

Konstruktiv	Holzarten, Holzoberflächen,	Verblechungen, Schalungen, Dachkonstruktion	
Chemisch	keiner		

Besonderheiten



Weitere Informationen

Zugezogene Regelwerke

Damals gültige Deutsche Normen
DIN 1072
DIN 1052

Literatur

-

Link

-

Bilder